II_ 944 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 10. März 1971 No. 506/J

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Horejs, Jungwirth, Egg und Genossen

an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie betreffend Offenhaltezeiten der Tankstellen.

Auf der Bundesstraße zwischen Kufstein und Innsbruck entfällt auf je 700 m Bundesstraße eine Tankstelle. Aus dieser Überbesetzung an Tankstellen ergibt sich ein völlig unzureichendes Einkommen vieler Tankstellenbesitzer und -pächter bei völlig unzumutbarer Arbeitszeit. Die durchschnittliche tägliche Offenhaltezeit beträgt ca. 16 Stunden. Trotz dieser ungewöhnlich langen Bereitschafts- bzw. Arbeitszeit beträgt das durchschnittliche Einkommen monatlich vieler Tankstellenpächterehepaare S 5 000,-- bis 8 000,-- mitunter sogar weniger.

Hiezu stellen die unterzeichneten Abgeordneten dem Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie folgende

Anfragen:

- 1.) Ist eine direkte Einflußnahme des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie auf eine Verkürzung der Offenhaltezeiten der Tankstellen bzw. die Einführung eines Turnusdienstes möglich?
- 2.) Welche Schritte wurden seitens des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie für die Realisierung einer derartigen Lösung bereits unternommen bzw. sind in Aussicht gestellt ?